

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 61 (1956-1957)
Heft: 6

Artikel: Ustig
Autor: Lauber, M.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-316617>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

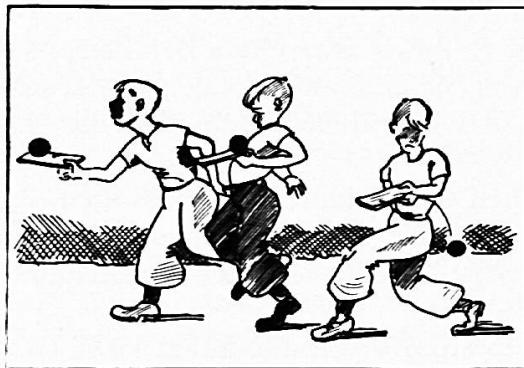
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Übung mit dem kleinen Ball



Ein Stück Karton oder noch besser ein kleines Brettchen, eine Schindel — und es kann losgehen: Es gilt, einen Ball so geschickt zu balancieren, daß ein Wettlauf ausgeführt werden kann, ohne daß der Ball zu Boden fällt. Hopp — hopp! Wer ist der erste?

Text und Klischees sind dem SJW-Heft Nr. 576 «Überall mit dem Ball» entnommen.

Ustig

La-n di jungem Böckeni
entlig us em Stall!
Plangen in der Feäschteri,
u si räären all.

Wen di brune Lämmscheni
gümpferen im Gras
näb em blaue Vyjeli,
o wi würd mer bas.

Gseä-n di wyße Wöhleni
höei im Himmel gah,
um un um viel Blüemeni
uf em Wase stah.

M. Lauber

Feäschteri — Finsternis
rääre — weinen, schreien
Vyjeli — Veilchen
bas — wohl
Wöhleni — Wölklein

De Früelig chunt

's gat en warme Früeligwind,
butzt vo allne Pörtli gschwind
suuber Ys und Schnee.

D'Sune schiint so warm si cha,
lachet ali Stüüdli a,
möcht gern Blüeschtl gsee.

's Finkli pfiift det i sim Näscht.
Git's ächt scho gli Taufifäscht
hinder öisem Huus?

D'Chinde juchsed frisch und froh,
's güggssled ja d'Viönli scho
schüüch zum Boden uus.

B. J.-S.